

# Frieden dem Strom gleich

Text: Mary B. Wingate (1845-1933)

Musik: William J. Kirkpatrick (1838-1921)

1. Frie - den dem Strom gleich! O Herr, kann es sein? Seg - nun - gen wun - der - bar war - ten sie mein?  
2. Frie - den dem Strom gleich! Dir, Herr, kann ich traun, was Du ver - hei - ßen, das wer - de ich schau'n.  
3. Frie - den dem Strom gleich! Kein Man - gel ist da; wa - rum zur La - che? Die Quel - le ist nah!  
4. Frie - den dem Strom gleich! Wie Wel - len im Meer! Gieß ihn her - nie - der ins Herz mir, o Herr!

5

Wie hat mich oft schon das Bäch - lein ent - zückt, wenn es die dürs - ten - de See - le er quickt;  
Lausch ich nur wil - lig dem gött - li - chen Wort, folg ich dem Wink Dei - ner Hand nur so - fort,  
Klar wie Kris - tall fließt sie nie - der vom Thron wer im - mer Durst hat, der trin - ke da - von.  
Bah - ne den Weg für die gött - li - che Flut, gra - be nur tief Herr, o gra - be nur gut.

9

was wird es sein, wenn das Meer sich er - schließt und sich die Fül - le wie Was ser er - gießt!  
kommt wie ein Strom, Herr, Dein Frie - de ins Herz, wan - delt in Freu - de ohn Ma ßen den Schmerz,  
Kei - ner geht leer aus, ob arm o - der reich, Je - sus ver - kün - det: ich zahl - te für euch.  
Was ihn be - hin - dert, das schla - ge ent - zwei, mach Dei - nem Frie - den den Zu gang ganz frei!

13

Frie - den, gleich des Stro - mes Flut, Frie - den durch Je - su Blut.  
Frie - den dem Strom gleich, Frie - den durch Blut